EVANGELISCHES
RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 03.07.2019 floatend Uhr | Maike Siebold

Lieblingsfeiertag

Heute habe ich die Möglichkeit den Schmeichle-Deinem Spiegelbild-Tag, den Iss-Deine-Bohnen-Tag, den Tag der Klimaanlage oder den Tag des Ungehorsams zu feiern. Die Wahl zwischen den kuriosen Feiertagen fiel mir leicht: ich will den Ungehorsam feiern. Doch wie feiert man so einen Tag am besten?

Wenn heute Freitag wäre, könnte ich bei Fridays for Future mitlaufen, aber es ist Mittwoch.

Die Mauer zwischen Ost und West ist u.a. durch den zivilen Ungehorsam, damals in Form der Montagsdemo, bereits vor 30 Jahren gefallen, der Hambacher Forst gerettet. Wäre ich gerade in den USA könnte ich an einem Kurs teilnehmen, um ihn zu trainieren. Viele junge Amerikaner entdecken gerade wieder den zivilen Ungehorsam als politisches Instrument. Die Teilnehmer lernen, unter welchem Vorwand kommt man in das Büro eines Politikers oder wie organisiert man eine Sitzblockade. Und – ganz wichtig - welche Fragen muss man nach einer Verhaftung beantworten und welche nicht.
Krass, oder!?

Der Umgang ist typisch amerikanisch, und ich bezweifle, dass das der richtige Weg ist. Doch den friedlichen, gewaltfreien, zivilen Ungehorsam brauchen wir, denn er gehört zur Demokratie. Wir benötigen den Protest, den Widerspruch, das Dagegenhalten, um wichtige Dinge voranzubringen. Und wenn es am Anfang auch nicht danach aussieht, die Geschichte hat es xmal bewiesen, es lohnt sich!
Sprecher: Daniel Schneider